

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 27.07.2022.

Wintertraum-Zuchtbullenkalb erlöste traumhaften Preis.

Über 880 Kälber am Ansbacher Markt



Dieses Wintertraum-Zuchtbullenkalb erreichte einen Spitzenpreis von 23.000 Euro.

Ein junges Wintertraum-Zuchtbullenkalb mit einem genomischen Gesamtzuchtwert von 144 und einem Milchwert von 126 weckte das Interesse vieler Zuchtinteressierten. So entstand ein Winkerduell um dieses Spitzenkalb, das erst bei 23.000 Euro sein Ende fand. Durch dieses Höchstgebot berechnet sich der Durchschnittspreis der 23 angebotenen Zuchtbullenkälber auf 1.720 Euro (= 1.883 Euro inkl. MwSt.).

Die 742 aufgetriebenen Bullenkälber pendelten sich mit einem Kilopreis von 6,16 Euro (= 6,75 Euro inkl. MwSt.) wieder auf einem hohen Niveau ein. Das über 91 Kilo schwere Durchschnittskalb erlöste somit 562 Euro (= 615 Euro inkl. MwSt.). Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 7,03 Euro inkl. MwSt.

Die über 120 angebotenen Kuhkälber konnten restlos verkauft werden und ihre Durchschnittspreise deutlich anziehen.

Mit einem durchschnittlichen Verkaufserlös von 396 Euro (= 433 Euro inkl. MwSt.) konnten die 81 verkauften Kuhkälber zur Zucht ihre Versteigerung abschließen.

Die 40 vorgestellten weiblichen Nutzkälber konnten bei einem Lebendgewicht von 83 Kilo ihren Kilopreis auf 4,35 Euro (= 4,77 Euro inkl. MwSt.) steigern.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 10. August 2022.

Der nächste Großviehmarkt bereits am 4. August 2022